

*Gebrauchsanweisung für die*  
**UNDERWOOD**  
**STANDARD**  
**SCHREIBMASCHINE**



Copyright 1932-1934-1935

**U n d e r w o o d**

*Standard, Lautlose und Portable Schreibmaschinen  
Buchhaltungsmaschinen*

**UNDERWOOD ELLIOTT FISHER COMPANY**

**342 MADISON AVENUE**

**NEW YORK, N. Y.**

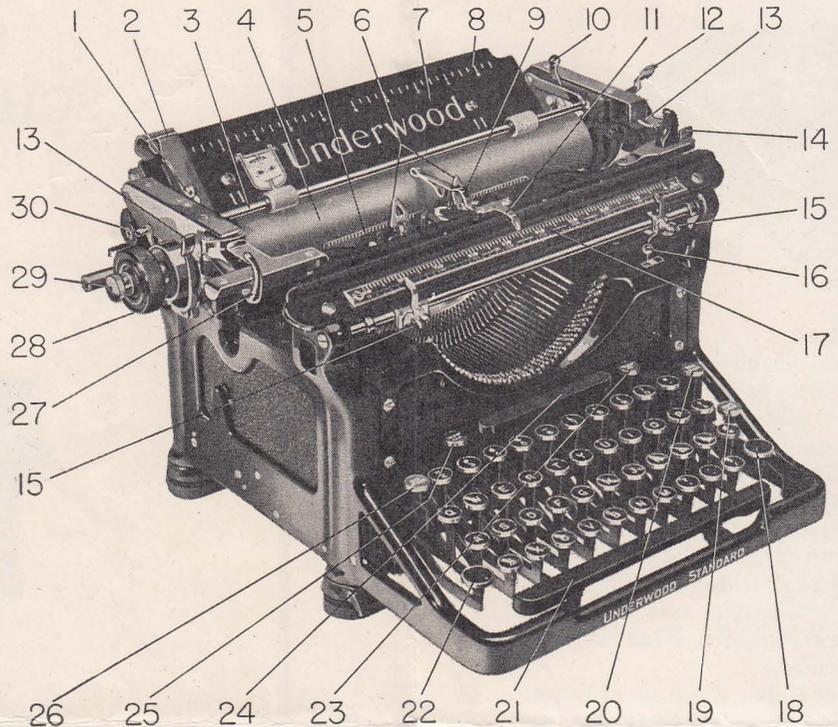
**LANGEGASSE 9**

**BASEL, SWITZERLAND**

*"Underwood, Elliott-Fisher, Sundstrand—Speed the World's Business"*

*Gebrauchsanweisung für die*  
**UNDERWOOD**  
**STANDARD**  
**SCHREIBMASCHINE**

1. **ZEILENEINSTELLHEBEL**—Dient zum Einstellen der Maschine auf einfachen, doppelten oder dreifachen Zeilenabstand.
2. **SEITLICHE PAPIERFÜHRUNG**— Dient dazu einen gleichmässigen Rand zu erzielen. Kann seitwärts verstellt werden.
3. **PAPIERANDRUCKSTANGE**—Hält das Papier fest, sodass es bis zum unteren Ende beschrieben werden kann. Zieht man den Hebel (10) nach vorn, so hebt sich die Papierdruckstange und das Papier kann darunter eingeführt werden, worauf man die Stange mit der Hand fest auf das Papier drückt.
4. **WALZE.**
5. **RICHTSKALA**—Dient zur Angabe der Schreibzeile bei Korrekturen und beim Einstellen des Papiers auf die Schreibzeile.
6. **KARTENHALTER**—Wird beim Beschriften von Karten und Briefumschlägen benutzt.
7. **PAPIERAUFLAGEBLECH.**
8. **ZENTRIERSKALA**—Ermöglicht das schnelle und genaue Einstellen des Papiers auf die Mitte der Walze. Wird in Verbindung mit der Frontskala No. 17 zum gleichmässigen Einteilen des Textes verwendet.
9. **BRIEFUMSCHLAGHALTER**—Dient zum Andrücken von Briefumschlägen oder schmalen Papierstreifen an die Walze. Kann auch zum Einführen des Papiers unter die Papierdruckstange benutzt werden.
10. **AUSLÖSEHEBEL DER PAPIERANDRUCKSTANGE.**
11. **WAGENANZEIGER**—Zeigt den Schreibpunkt an.
12. **PAPIERAUSLÖSEHEBEL**—Löst das Papier zum Geraderichten.
13. **WAGENAUSLÖSEHEBEL, RECHTS und LINKS**—Durch Druck auf diesen Hebel kann der Wagen beliebig nach rechts oder links bewegt werden.
14. **RANDAUSLÖSER**—Ermöglicht an den linken Rand zu schreiben, ohne den rechten Randsteller zu verschieben.
15. **RANDSTELLER**—Die Länge der Schreiblinie wird durch den rechten und linken Randsteller bestimmt. Durch Zusammendrücken des Griffs können die Randsteller nach rechts oder links bewegt und auf der Frontskala (No. 17) eingestellt werden.
16. **ZWEIFARBEN-VORRICHTUNG** — Steht der Hebel auf blau, so wird die obere Hälfte des Farbbandes benützt, steht er auf rot, die untere Hälfte. Zum Ausschalten des Farbbandes beim Schablonenschreiben stellt man den Hebel in die Mitte auf weiss.
17. **FRONTSKALA**—Um Titel genau in die Mitte zu setzen, muss das Papier in der Mitte der Walze eingeführt werden, wie unter 8. beschrieben. Dann



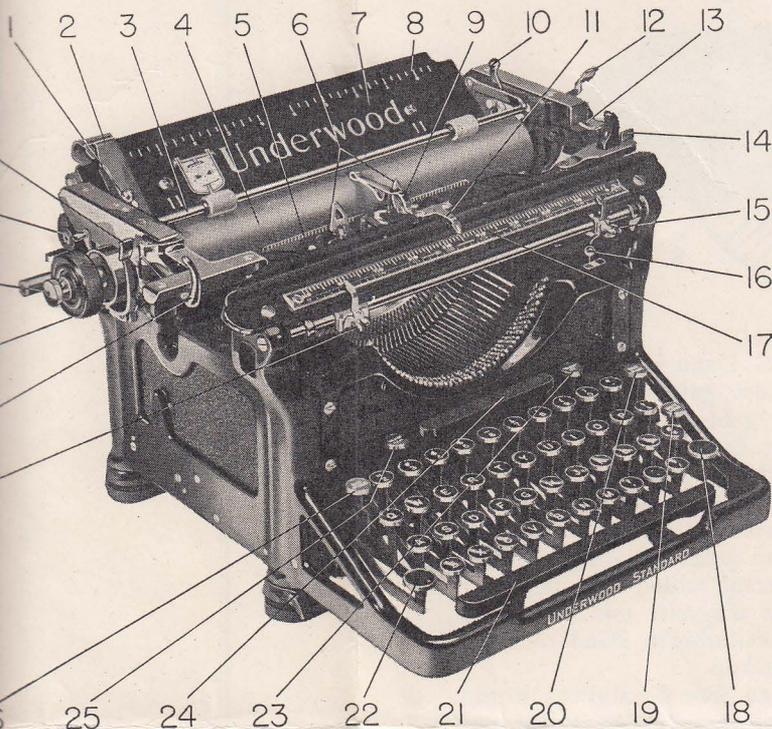
führe man den Wagen ganz nach rechts, bis der Wagenanzeiger (11) auf "O" der weissen Frontskala steht. Hierauf schlage man die Zwischenraumtaste (21) je einmal an für jedes Schriftzeichen und jeden Zwischenraum im Titel, lese auf der roten Frontskala ab, auf welcher Gradeinteilung der Wagenanzeiger (11) stehen bleibt, und führe ihn dann auf die gleiche Gradeinteilung der weissen Frontskala. Zum Beispiel um

**UNDERWOOD SCHREIBMASCHINE**

auf einer Maschine mit 11 Zoll breitem Wagen (10 Buchstaben auf den Zoll) genau in die Mitte zu setzen, schlage man die Zwischenraumtaste je einmal an für jeden Buchstaben und Zwischenraum. Der Wagenanzeiger wird auf 33 der roten Frontskala stehen bleiben. Führt man ihn nun auf die gleiche Gradeinteilung 33 der weissen Frontskala und schreibt den Titel, so kommt dieser genau in die Mitte des Papiers.

18. **UMSCHALTTASTE, RECHTS**—Zum Schreiben von grossen Buchstaben.

Gebrauchsanweisung für die  
**UNDERWOOD**  
**STANDARD**  
**SCHREIBMASCHINE**



führe man den Wagen ganz nach rechts, bis der Wagenanzeiger (11) auf "O" der weissen Frontskala steht. Hierauf schlage man die Zwischenraumtaste (21) je einmal an für jedes Schriftzeichen und jeden Zwischenraum im Titel, lese auf der roten Frontskala ab, auf welcher Gradeinteilung der Wagenanzeiger (11) stehen bleibt, und führe ihn dann auf die gleiche Gradeinteilung der weissen Frontskala. Zum Beispiel um

**UNDERWOOD SCHREIBMASCHINE**

auf einer Maschine mit 11 Zoll breitem Wagen (10 Buchstaben auf den Zoll) genau in die Mitte zu setzen, schlage man die Zwischenraumtaste je einmal an für jeden Buchstaben und Zwischenraum. Der Wagenanzeiger wird auf 33 der roten Frontskala stehen bleiben. Führt man ihn nun auf die gleiche Gradeinteilung 33 der weissen Frontskala und schreibt den Titel, so kommt dieser genau in die Mitte des Papiers.

18. **UMSCHALTASTE, RECHTS**—Zum Schreiben von grossen Buchstaben.

19. **DAUERUMSCHALTER**—Zum Feststellen des Wagens bei ausschliesslicher Verwendung von grossen Buchstaben. Die Auslösung geschieht durch Druck auf die linke Umschalttaste (No. 22).
20. **RANDAUSLÖSETASTE**—Wenn der linke Randsteller (15) eingestellt ist, ertönt das Glockensignal 7 Zwischenräume vor der Tastensperre. Drückt man auf die Randauslösetaste (20), so kann man noch vier weitere Anschläge machen, worauf die Tastatur wieder gesperrt wird. Nach abermaligem Druck auf die Randauslösetaste kann man noch einen fünften und letzten Anschlag machen.
21. **ZWISCHENRAUMTASTE**—Durch Anschlagen dieser Taste wird der Wagen nach links weitergeschaltet, z.B. zum Erzielen eines Abstandes zwischen zwei Wörtern oder Zeichen.
22. **UMSCHALTASTE, LINKS**—Zum Schreiben grosser Buchstaben.
23. **TABULATORREITER-SETZTASTE**—Um einen Tabulatorreiter mittels dieser Vorrichtung einzustellen, genügt es den Wagen zum gewünschten Schreibpunkt zu bringen und die Setztaste niederzudrücken.
24. **EINTASTEN-SETZTABULATOR**—Wird für gewöhnliche Kolonnentabulation benützt oder um den Wagen schnell an einen bestimmten Schreibpunkt zu führen, z.B. beim Schreiben von Datum, Begrüssungs- und Schlussformeln usw. oder beim Einrücken der Zeilen. Beim Tabulieren muss die Tabulatortaste so lange niedergedrückt werden, bis der Wagen am gewünschten Schreibpunkt vom Tabulatorreiter angehalten wird.
25. **TABULATORREITER-LÖSCHTASTE**—Um einen einzelnen Reiter zu löschen, tabuliere man zu dem betreffenden Schreibpunkt und drücke auf die Löschtaste. Will man alle Reiter löschen, so führe man den Wagen zum Ende der Schreibleinie und halte die Löschtaste niedergedrückt, während man den Wagen langsam wieder zur Null-Stellung zurückführt.
26. **RÜCKTASTE**—Durch Druck auf diese Taste wird der Wagen je einen Zwischenraum zurückbewegt.
27. **ZEILENSCHALTHEBEL**—Schaltet das Papier zur nächsten Schreibzeile und führt den Wagen zum Anfang der Zeile zurück.
28. **WALZENKNOPF, LINKS**.
29. **STECHWALZE**—Durch Herausziehen des Knopfes (28) kann man die Walze beliebig mit der Hand drehen, um auf liniertes Papier zu schreiben oder in Abständen, die von der regulären Zeilenschaltung der Maschine abweichen.
30. **WALZENAUSLÖSEHEBEL**—Stellt man diesen Hebel nach oben, so kann man ein Wort zwischen zwei Zeilen schreiben, stellt man ihn wieder nach unten, so schnappt das Schaltrad wieder ein, und die Walze kann auf die ursprüngliche Zeilenschaltung wieder eingestellt werden.

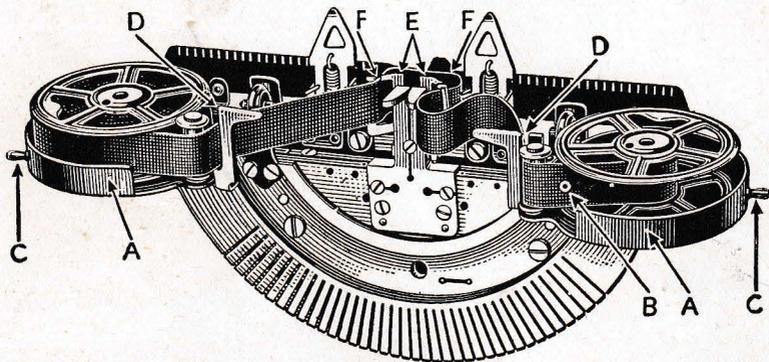
## Instandhaltung der Maschine

Die Typen müssen stets sauber gehalten werden. Hierzu bedient man sich am besten einer harten Bürste.

Die Wagenschiene muss geölt werden, indem man den Wagen ganz nach rechts oder links bewegt und ein wenig Oel auf die Schiene zwischen die Wagenführungs-lager tropft.

Damit die Randsteller sich leicht verschieben lassen, muss die Randstellerstange gelegentlich mit einem in Oel getränkten Tuch abgerieben werden. Die Lager der Umschalthebel (18 & 22) müssen geölt werden. Alles überschüssige Oel muss mit einem Tuch entfernt werden, damit sich kein Staub ansetzen kann. Die Typenhebel dürfen **nicht** geölt werden.

Die besten Resultate erzielt man mit ELLWOOD Schreibmaschinenöl.

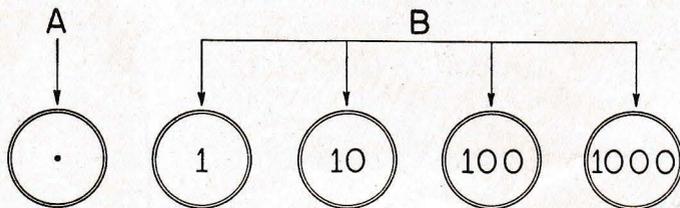


## Auswechseln des Farbbandes

Man merke sich zuerst genau, wie das Farbband läuft. Dann wickle man durch Drehen der Farbbandkurbel rechts am Wagenrahmen das ganze Band auf eine Spule, und nachdem man den Wagen in seine Mittellage gebracht hat, schalte man die Maschine auf grosse Buchstaben um und hebe die Farbbandspulen aus den Farbbandkapseln (A), indem man gleichzeitig das Farbband aus der Farbbandführung (E) löst. Hierauf befestige man das neue Farbband an der leeren Spule und wickle es so weit auf, bis sich die Oese (B), mit welcher alle Ellwood Farbbänder versehen sind, im Innern der Spule befindet. Dann setze man die Farbbandspulen wieder in die Farbbandkapseln ein, indem man darauf achtet, dass der Stift neben der Spulennachse in die Oeffnung der Bandspule eingreift und das Band sich von beiden Spulen nach vorne abwickelt. Bei zweifarbigen Bändern muss man die am wenigsten gebrauchte Farbe nach unten nehmen.

Man führe das Band durch die Kapselöffnungen vorne über die Rollenführung durch die Einschnitte des Bandumstellhebels (D) und hierauf in die Gabel der Farbbandführung (F), wie auf der obenstehenden Abbildung angegeben ist. Das Einsetzen des Farbbandes wird dadurch erleichtert, dass man die an der Aussenseite der Farbbandkapseln angebrachten Hebel (C) nach vorn zieht. Durch Druck auf die Umschalttaste (22) bringe man die Bandführung wieder nach unten.

Die besten Resultate erzielt man mit Ellwood Farbbändern.



## Decimal-Tabulator (Bis zu zehn Tasten)

- A. **DEZIMALPUNKT-TASTE**—Kann für gewöhnliche Tabulation, wie Einrücken der Zeilen, Schreiben von Begrüßungs- und Schlussformeln usw. benutzt werden, sowie, in Verbindung mit den Dezimal-Tabulatortasten (B) 1-10-100-1000, für den Dezimalpunkt. Die Dezimal-Tabulatortasten (A & B) müssen ganz niedergedrückt werden und dürfen erst wieder losgelassen werden, wenn der Wagen anhält. Die Tabulatorreiter werden auf die Tabulatorstange gesteckt, welche sich an der Rückseite der Maschine befindet und deren Skala genau mit der Frontskala (17) übereinstimmt. Um die Tabulatorreiter zu versetzen, nimmt man sie von der Tabulatorstange ab und setzt sie an der gewünschten Stelle mit der Feder nach oben wieder auf.
- B. **DEZIMALTABULATORSTASTEN 1 - 10 - 100 - 1000.**